

SICHERHEITSDATENBLATT

awiwa - oxi

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

awiwa - oxi

Produkt Nr.

10308

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI)

UJ10-906P-Y000-R0YR

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Reiniger

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

▼ Firmenname und Adresse

Lucaro GmbH

Im Viereck 1

57299 Burbach

Deutschland

+49 (0) 2736/50976-0

+49 (0) 2736/50976-16

www.lucaro.info

Kontaktperson

Hr. Robin Stockschläder

▼ Email

r.stockschlaeder@lucaro.info

Überarbeitet am

10.04.2025

SDB Version

5.0

Datum der letzten Ausgabe

14.03.2024 (4.0)

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf - Informationszentrale gegen Vergiftungen

Universitätsklinik Bonn

Venusberg Campus 1

53127 Bonn

24h-Hotline 0228/19240 oder

in fo@giftzentrale-bonn.de

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Eingestuft gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Eye Dam. 1; H318, Verursacht schwere Augenschäden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme





Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenschäden. (H318)

Sicherheitshinweise

Allgemeines

İst ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. (P101) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (P102)

Prävention

Augenschutz tragen. (P280)

Reaktion

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+P351+P338) Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. (P310)

Lagerung

.

Entsorgung

Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften zuführen. (P501)

Enthält

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Andere Kennzeichnungen

UFI: UI10-906P-Y000-R0YR

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung über Detergenzien 648/2004

> 30%

· Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

2.3. Sonstige Gefahren

▼ Anderes

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT-und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2023/707 der Kommission als endokrine Disruptoren gelten.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend. Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2. ▼Gemische

Produkt / Substanz	Identifikatoren	% w/w	Einstufung	Anm.
Natriumhydrogensulfat	CAS-Nr.: 7681-38-1 EG-Nr.: 231-665-7 REACH: 01-2119552465-36-XXXX Indexnr.: 016-046-00-X	40-60%	Eye Dam. 1, H318	
Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)	CAS-Nr.: 15630-89-4 EG-Nr.: 239-707-6 REACH: Indexnr.:	25-40%	Ox. Sol. 2, H272 Acute Tox. 4, H302 Eye Dam. 1, H318	
Natriumcarbonat	CAS-Nr.: 497-19-8 EG-Nr.: 207-838-8 REACH: Indexnr.: 011-005-00-2	5-10%	Eye Irrit. 2, H319	



Citric Acid Monohydrate	CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 611-842-9 REACH: Indexnr.:	5-10%	Eye Irrit. 2, H319
Malic acid	CAS-Nr.: 6915-15-7 EG-Nr.: 230-022-8 REACH: 01-2119906954-31-XXXX Indexnr.:	1-3%	Eye Irrit. 2, H319

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

Weitere Angaben

-

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

Nach Einatmen

Bei Atembeschwerden oder Reizung der Atemwege: Betroffenen an die frische Luft bringen und beaufsichtigen.

Nach Hautkontakt

Bei Reizung: Produkt abwaschen. Bei andauernder Reizung: Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Kontakt mit den Augen: Augen sofort mit viel Wasser (20-30 °C) mindestens 30 Minuten lang spülen, bis die Reizung aufhört. Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Unter dem oberen und unteren Lid spülen. Sofort Arzt aufsuchen. Während des Transports weiter spülen.

Nach Verschlucken

Wenn die Person bei Bewusstsein ist, den Mund mit Wasser ausspülen und bei der Person bleiben. Geben Sie der Person niemals etwas zu trinken. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen.

Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

Verbrennung

Nicht zutreffend.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Das Produkt enthält Substanzen, welche schwere Augenschäden verursachen. Der Kontakt mit diesen Stoffen kann irreversible Auswirkungen auf das Auge haben / schwere Augenschäden verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

BEI Exposition oder falls betroffen:

Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett des Produktes mitbringen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wassernebel.

Ungeeignete Löschmittel: Es darf kein Wasserstrahl verwendet werden, da dieser den Brand streuen kann.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, beispielsweise bei Feuer, kann es zu gefährlichen



Abbauprodukten kommen. Dabei handelt es sich um: Kohlenmonoxide (CO / CO2)

Einige Metalloxide

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Direkten Kontakt mit dem ausgetretenen Stoff vermeiden.

Kontaminierte Bereiche können rutschig sein.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Einleitung in Seen, Bäche, Kanalisationen usw. vermeiden.

Halten Sie Unbefugte von dem verschütteten Produkt fern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttungen begrenzen, aufsammeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung einfüllen. In geeigneten, geschlossenen Behältern für die Entsorgung aufbewahren.

Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13 "Hinweise zur Entsorgung" zur Handhabung von Abfällen.

Für Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen".

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig.

Siehe Abschnitt 8 zum Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Zusammenlagerung ist erlaubt für Produkte der Lagerklassen: 2A, 2B, 3, 4.1B, 4.2, 4.3, 5.1A, 5.1B, 5.2, 6.1A, 6.1B, 6.1C, 6.1D, 8A, 8B, 10, 11, 12, 13.

Zusammenlagerung mit anderen Produkten der LGK1 ist unter nur eingeschränkt erlaubt: 4.1A. Siehe "Zweite Verordnung zum Sprengstoffgesetz" (2. SprengV).

Zusammenlagerung mit anderen Produkten der LGK1 ist unter nur eingeschränkt erlaubt: 5.1C. Siehe

"Gefahrstoffverordnung" (GefStoffV, Anhang I, Nummer 5 Ammoniumnitrat) sowie "TRGS 511".

Separatlagerung ist erforderlich für Produkte aller übrigen Lagerklassen.

Geeigneten Verpackung

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Lagerklasse

Lagerklasse 13 (Nichtbrennbare Feststoffe).

TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

Lagerbedingungen

> 0°C

Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine Substanzen, die in der deutschen Stoffliste mit geltendem Arbeitsplatzgrenzwert enthalten sind.

DNFI

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)



Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Kurzfristig – Örtliche Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Dermal	6.4 mg/cm ²
Kurzfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	12.8 mg/cm ²
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Dermal	6.4 mg/cm ²
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	12.8 mg/cm ²
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	5 mg/m³
Malic acid		
Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Dermal	2.6 mg/kg/Tag
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	5.2 mg/kg/Tag
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Inhalation	9 mg/m³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	36.6 mg/m ³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Oral	2.6 mg/kg/Tag
Natriumcarbonat		
Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Inhalation	5 mg/m³
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	10 mg/m ³

PNEC

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Expositionswege:	Dauer der Aussetzung:	PNEC:
Kläranlagen		16.24 mg/L
Pulsierende Freisetzung (Süßwasser)		35 μg/L
Seewasser		35 μg/L
Süßwasser		35 μg/L

Natriumhydrogensulfat

Expositionswege:	Dauer der Aussetzung:	PNEC:
Erde		1.54 mg/kg
Kläranlagen		800 mg/L
Pulsierende Freisetzung (Süßwasser)		17.66 mg/L
Seewasser		1.109 mg/L
Seewassersedimente		4.02 mg/kg
Süßwasser		11.09 mg/L
Süßwassersedimente		40.2 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Generelle Kontrolle zum Verhindern unnötiger Freisetzung anwenden.

Allgemeine Hinweise

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig.

Expositionsszenarien

Für dieses Produkt wurden keine Expositionsszenarien implementiert.

Expositionsgrenzwerte

Für die Inhaltsstoffe des Produktes liegen keine Expositionsgrenzen vor.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Produkt mit normaler Vorsicht verwenden. Einatmung von Gas und Staub meiden.

Stellen Sie sicher, dass Augenspülstationen und Notduschen leicht erreichbar sind.

Hygienemaßnahmen

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen.

Besonders auf Hände, Unterarme und Gesicht achten.

Begrenzung der Umweltexposition

Keine besonderen Anforderungen.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

Atemschutz

Тур	Klasse	Farbe	Normen
Atemschutz ist im Falle ausreichender Belüftung nicht notwendig			

Körperschutz

Empfohlen	Typ/Kategorien	Normen
Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem Gebrauch.	-	-

▼ Handschutz

Material	Minimale Schichtdicke (mm)	Durchbruchzeit (min.)	Normen	
4H	0,068 - 0,084	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Augenschutz

Тур
Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem Gebrauch.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form

Feststoff

Farbe

Weiß

Geruch / Geruchsschwelle (ppm)

Geruchlos

▼рН

Es liegen keine Daten vor.

▼ Dichte (g/cm³)

Es liegen keine Daten vor.

Kinematische Viskosität

Gilt nicht für Feststoffe.

▼ Partikeleigenschaften

Es liegen keine Daten vor.

Zustandsänderungen

▼ Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)

Es liegen keine Daten vor.

Erweichungspunkt/ -bereich (°C)

Gilt nicht für Feststoffe.

▼ Siedepunkt (°C)

Gilt nicht für Feststoffe.



▼ Dampfdruck

Es liegen keine Daten vor.

▼ Relative Dampfdichte

Gilt nicht für Feststoffe.

▼ Zersetzungstemperatur (°C)

Es liegen keine Daten vor.

Explosions und Feuer Daten

Flammpunkt (°C)

Gilt nicht für Feststoffe.

Entzündbarkeit (°C)

Nicht zutreffend

▼ Zündtemperatur (°C)

Es liegen keine Daten vor.

Explosionsgrenzen (% v/v)

Gilt nicht für Feststoffe.

Löslichkeit

▼ Löslichkeit in Wasser

Es liegen keine Daten vor.

▼ n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient (LogKow)

Es liegen keine Daten vor.

▼ Löslichkeit in Fett (g/L)

Es liegen keine Daten vor.

9.2. Sonstige Angaben

Weitere physikalische und chemische Parameter

Es liegen keine Daten vor.

▼ Brandfördernde Eigenschaften

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Daten vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

10.6. ▼ Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lagerungs- und Verwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut



Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Zusätzliche toxikologische Hinweise

Das Produkt enthält Substanzen, welche schwere Augenschäden verursachen. Der Kontakt mit diesen Stoffen kann irreversible Auswirkungen auf das Auge haben / schwere Augenschäden verursachen.

▼ Endokrinschädlichen Eigenschaften

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Gesundheit hormonstörende Eigenschaften aufweisen.

Sonstige Angaben

Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Es liegen keine Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Daten vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

12.6. ▼ Endokrinschädlichen Eigenschaften

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Umwelt endokrinschädigende Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. ▼Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt sollte als gefährlicher Abfall behandelt werden. (*)

HP 4 - reizend (Hautreizung und Augenschädigung)

HP 6 - Akute Toxizität

Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

Abfallschlüsselnr. (EWC)

07 02 13 Kunststoffabfälle

Ungereinigte Verpackungen

Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.



ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

		l 14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	14.3 Transportgefahrenklassen	14.4 PG*	14.5. Env**	Weitere Angaben:
ADR	-	-	-	-	-	-
IMDG	-	-	-	-	-	-
IATA	-	-	-	-	-	-

^{*} Verpackungsgruppe

Anderes

Kein Gefahrgut nach ADR, IATA und IMDG.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht zutreffend.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nutzungsbeschränkungen

Keine besonderen.

Bedarf für spezielle Schulung

Keine besonderen Anforderungen.

Der Störfallverordnung - Gefahrenkategorien / Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe Nicht zutreffend.

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung über Detergenzien 648/2004

- ≥ 30%
- · Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

▼ WGK-Einstufung

Wassergefährdungsklasse: WGK 1

▼ Anderes

Nicht zutreffend.

Verwendete Quellen

Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG).

VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien.

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV).

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP).

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze (Abschnitt 3)

H272, Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H302, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318, Verursacht schwere Augenschäden.

^{**} Umweltgefahren



H319, Verursacht schwere Augenreizung.

▼ Abkürzungen und Akronyme

ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstrassen

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse ak = andere kontrollpflichtige Abfälle

akb = andere kontrollpflichtige Abfälle mit Begleitscheinpflicht

ATE = Schätzwert akute Toxizität

BCF = Biokonzentrationsfaktor

CAS = Chemical Abstracts Service

CE = Conformité Européenne (Europäische Konformität)

CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]

CSA = Stoffsicherheitsbeurteilung

CSR = Stoffsicherheitsbericht

DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert

DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert

EAK = Europäischer Abfallkatalog

EINECS = Altstoffverzeichnis

ES = Expositionsszenario EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis

EuPCS = Europäisches Produktkategorisierungssystem

GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

GWP = Potenzial zur Erwärmung der Erdatmosphäre

IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung

IBC = Intermediate Bulk Container

IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr

LogPow = Dekadischer Logarithmus des Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten

MARPOL = Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der Fassung des Protokolls von 1978. ("Marpol" = marine pollution)

nwg = Nicht wassergefährdend

OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch

PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

RID = Regelung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

RRN = REACH Registriernummer

S = Sonderabfälle

SCL = Spezifischen Konzentrationsgrenzwert.

SVHC = Besonders besorgniserregende Substanzen

STOT-RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition

STOT-SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition

UN = Vereinigte Nationen

UVBC = Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien.

VOC = Flüchtige organische Verbindungen

vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

WGK = Wassergefährdungsklasse

Zeitlich gemittelter Grenzwert = Zeitgewichtete Durchschnitts

Anderes

Die Klassifizierung der Mischung hinsichtlich der Gesundheitsgefahren entspricht den von der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) vorgegebenen Berechnungsmethoden.

Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch

RS

▼ Anderes

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit eine Dreieck markiert.

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.

Land-sprache: DE-de



SICHERHEITSDATENBLATT

awiwa - oxi

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

▼ Handelsname

awiwa - oxi

▼ Produkt Nr.

10308

▼ Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI)

UJ10-906P-Y000-R0YR

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Reiniger

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname und Adresse

Lucaro GmbH

Im Viereck 1

57299 Burbach

Deutschland

+49 (0) 2736/50976-0

+49 (0) 2736/50976-16

www.lucaro.info

▼ Händler

FrankanaFreiko Schweiz GmbH

Dammstraße 58

CH Burgdorf

Schweiz

+41(0)344277373

+41 55 243 43 20

info@frankanafreiko.ch

▼ Kontaktperson

Herr Philipp Kundert

▼ Email

info@frankanafreiko.ch

Überarbeitet am

29.10.2025

SDB Version

2.0

Datum der letzten Ausgabe

22.09.2025 (1.0)

1.4. ▼ Notrufnummer

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich, Telefon: 145



ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Eingestuft gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Acute Tox. 4; H302, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Eye Dam. 1; H318, Verursacht schwere Augenschäden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. (H302)

Verursacht schwere Augenschäden. (H318)

Sicherheitshinweise

Allgemeines

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. (P101) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (P102)

Prävention

Nach Gebrauch Hände und exponierte Haut gründlich waschen. (P264)

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. (P270)

Gesichtsschutz/Schutzhandschuhe tragen. (P280)

Reaktion

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+P351+P338)

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. (P310)

Lagerung

Nicht zutreffend.

Entsorgung

Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften zuführen. (P501)

▼ Enthält

Natrium hydrogen sulfat

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Andere Kennzeichnungen

UFI: UJ10-906P-Y000-R0YR

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung über Detergenzien 648/2004 (gilt für Verpackungen von Reinigungsmitteln, die an die breite Öffentlichkeit verkauft werden)

≥ 30%

· Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

2.3. Sonstige Gefahren

Anderes

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBTund/oder vPvB-Stoff entsprechen.

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2023/707 der Kommission als endokrine Disruptoren gelten.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen



3.1. Stoffe

Nicht zutreffend. Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2. Gemische

Produkt / Substanz	Identifikatoren	% w/w	Einstufung	Anm.
Natriumhydrogensulfat	CAS-Nr.: 7681-38-1 EG-Nr.: 231-665-7 REACH: 01-2119552465-36-XXXX Indexnr.: 016-046-00-X	40-60%	Eye Dam. 1, H318	
Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)	CAS-Nr.: 15630-89-4 EG-Nr.: 239-707-6 REACH: Indexnr.:	25-40%	Ox. Sol. 2, H272 Acute Tox. 4, H302 Eye Dam. 1, H318	
Natriumcarbonat	CAS-Nr: 497-19-8 EG-Nr: 207-838-8 REACH: Indexnr: 011-005-00-2	5-10%	Eye Irrit. 2, H319	
Citric Acid Monohydrate	CAS-Nr: 5949-29-1 EG-Nr: 611-842-9 REACH: Indexnr:	5-10%	Eye Irrit. 2, H319	
Malic acid	CAS-Nr.: 6915-15-7 EG-Nr.: 230-022-8 REACH: 01-2119906954-31-XXXX Indexnr.:	1-3%	Eye Irrit. 2, H319	

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

Weitere Angaben

-

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

Nach Einatmen

Bei Atembeschwerden oder Reizung der Atemwege: Betroffenen an die frische Luft bringen und beaufsichtigen.

Nach Hautkontakt

Bei Reizung: Produkt abwaschen. Bei andauernder Reizung: Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Kontakt mit den Augen: Augen sofort mit viel Wasser (20-30 °C) mindestens 30 Minuten lang spülen, bis die Reizung aufhört. Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Unter dem oberen und unteren Lid spülen. Sofort Arzt aufsuchen. Während des Transports weiter spülen.

Nach Verschlucken

BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Mund ausspülen.

Verbrennung



Nicht zutreffend.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Das Produkt enthält Substanzen, welche schwere Augenschäden verursachen. Der Kontakt mit diesen Stoffen kann irreversible Auswirkungen auf das Auge haben / schwere Augenschäden verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

BEI Exposition oder falls betroffen:

Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett des Produktes mitbringen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wassernebel.

Ungeeignete Löschmittel: Es darf kein Wasserstrahl verwendet werden, da dieser den Brand streuen kann.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Feuer bildet sich dichter Rauch. Abbauproduktexposition kann eine gesundheitliche Gefahr bedeuten. Geschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behälter sind mit Wasser zu kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation und Fließgewässer gelangen lassen.

Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, beispielsweise bei Feuer, kann es zu gefährlichen Abbauprodukten kommen. Dabei handelt es sich um:

Kohlenmonoxide (CO / CO2)

Einige Metalloxide

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz. Wenden Sie sich an die Tox Info Suisse: 145 (24 Stunden täglich), um weitere Ratschläge zu erhalten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Direkten Kontakt mit dem ausgetretenen Stoff vermeiden.

Kontaminierte Bereiche können rutschig sein.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Einleitung in Seen, Bäche, Kanalisationen usw. vermeiden.

Halten Sie Unbefugte von dem verschütteten Produkt fern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttungen begrenzen, aufsammeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung einfüllen. In geeigneten, geschlossenen Behältern für die Entsorgung aufbewahren.

Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13 "Hinweise zur Entsorgung" zur Handhabung von Abfällen.

Für Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen".

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig. Siehe Abschnitt 8 zum Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine besonderen Bedingungen erforderlich.



Geeigneten Verpackung

Immer in Behältern aufbewahren, deren Material mit dem des Originalbehälters identisch ist.

Lagerklasse

Lagerklasse 11/13 (Gesundheitsschädliche- /reizende Feststoffe)

Lagerbedingungen

Keine besonderen Anforderungen.

Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine Substanzen, die in die Schweizer Stoffliste mit geltendem Arbeitsplatzgrenzwert enthalten sind.

DNEL

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Kurzfristig – Örtliche Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Dermal	6.4 mg/cm ²
Kurzfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	12.8 mg/cm ²
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Dermal	6.4 mg/cm ²
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	12.8 mg/cm ²
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	5 mg/m³

Malic acid

Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Dermal	2.6 mg/kg/Tag
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Dermal	5.2 mg/kg/Tag
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Inhalation	9 mg/m³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	36.6 mg/m³
Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Oral	2.6 mg/kg/Tag

Natriumcarbonat

Prüfdauer:	Expositionswege:	DNEL:
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung	Inhalation	5 mg/m³
Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter	Inhalation	10 mg/m ³

PNEC

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Expositionswege:	Dauer der Aussetzung:	PNEC:
Kläranlagen		16.24 mg/L
Pulsierende Freisetzung (Süßwasser)		35 μg/L
Seewasser		35 μg/L
Süßwasser		35 μg/L



Natriumh	nvdroo	iensulfat

Expositionswege:	Dauer der Aussetzung:	PNEC:
Erde		1.54 mg/kg
Kläranlagen		800 mg/L
Pulsierende Freisetzung (Süßwasser)		17.66 mg/L
Seewasser		1.109 mg/L
Seewassersedimente		4.02 mg/kg
Süßwasser		11.09 mg/L
Süßwassersedimente		40.2 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Generelle Kontrolle zum Verhindern unnötiger Freisetzung anwenden.

Allgemeine Hinweise

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig.

Expositionsszenarien

Für dieses Produkt wurden keine Expositionsszenarien implementiert.

Expositionsgrenzwerte

Für die Inhaltsstoffe des Produktes liegen keine Expositionsgrenzen vor.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Produkt mit normaler Vorsicht verwenden. Einatmung von Gas und Staub meiden.

Stellen Sie sicher, dass Augenspülstationen und Notduschen leicht erreichbar sind.

Hygienemaßnahmen

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen. Besonders auf Hände, Unterarme und Gesicht achten.

Begrenzung der Umweltexposition

Keine besonderen Anforderungen.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

Atemschutz

Keine besonderen Anforderungen.

Körperschutz

Empfohlen	Typ/Kategorien	Normen
Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem Gebrauch.	-	-

Handschutz

Material	Minimale Schichtdicke (mm)	Durchbruchzeit (min.)	Normen	
4H	0,068 - 0,084	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Augenschutz

Тур	Normen	
Bei Gefahr des direkten Kontakts oder durch Spritzer muss	EN166	

Typ Normen

Gesichtsschutz
getragen werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form

Feststoff

Farbe

Es liegen keine Daten vor.

Geruch / Geruchsschwelle (ppm)

Es liegen keine Daten vor.

рΗ

Es liegen keine Daten vor.

Dichte (q/cm³)

Es liegen keine Daten vor.

Kinematische Viskosität

Gilt nicht für Feststoffe.

Partikeleigenschaften

Es liegen keine Daten vor.

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)

Es liegen keine Daten vor.

Erweichungspunkt/ -bereich (°C)

Gilt nicht für Feststoffe.

Siedepunkt (°C)

Gilt nicht für Feststoffe.

Dampfdruck

Es liegen keine Daten vor.

Relative Dampfdichte

Gilt nicht für Feststoffe.

Zersetzungstemperatur (°C)

Es liegen keine Daten vor.

Explosions und Feuer Daten

Flammpunkt (°C)

Gilt nicht für Feststoffe.

Entzündbarkeit (°C)

Es liegen keine Daten vor.

Zündtemperatur (°C)

Es liegen keine Daten vor.

Explosionsgrenzen (% v/v)

Gilt nicht für Feststoffe.

Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser

Es liegen keine Daten vor.

n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient (LogKow)

Es liegen keine Daten vor.

Löslichkeit in Fett (q/L)

Es liegen keine Daten vor.



9.2. Sonstige Angaben

Weitere physikalische und chemische Parameter

Es liegen keine Daten vor.

Brandfördernde Eigenschaften

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Daten vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lagerungs- und Verwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Zusätzliche toxikologische Hinweise

Das Produkt enthält Substanzen, welche schwere Augenschäden verursachen. Der Kontakt mit diesen Stoffen kann irreversible Auswirkungen auf das Auge haben / schwere Augenschäden verursachen.



Endokrinschädlichen Eigenschaften

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Gesundheit hormonstörende Eigenschaften aufweisen.

Sonstige Angaben

Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Aufgrund der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Daten vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

12.6. Endokrinschädlichen Eigenschaften

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Umwelt endokrinschädigende Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt sollte als gefährlicher Abfall behandelt werden.

HP 4 - reizend (Hautreizung und Augenschädigung)

HP 6 - Akute Toxizität

Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

Abfallschlüsselnr. (EWC)

Nicht zutreffend.

Ungereinigte Verpackungen

Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

		14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	14.3 Transportgefahrenklassen	14.4 PG*	14.5. Env**	Weitere Angaben:
ADR	-	-	-	-	-	-
IMDG	-	-	-	-	-	-
IATA	-	-	-	-	-	-

^{*} Verpackungsgruppe

Anderes

Kein Gefahrgut nach ADR, IATA und IMDG.

^{**} Umweltgefahren



14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht zutreffend.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nutzungsbeschränkungen

Keine besonderen.

Bedarf für spezielle Schulung

Keine besonderen Anforderungen.

Der Störfallverordnung - Gefahrenkategorien / Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe

Gesundheitsgefahren (H301 oder H302), Mengenschwelle = 200.000 kg

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung über Detergenzien 648/2004

≥ 30%

· Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

WGK-Einstufung

Wassergefährdungsklasse: WGK 1

Anderes

Fühlbare Markierung.

Verwendete Quellen

Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG).

SR 814.81 Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen (Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV) vom 18. Mai 2005 (Anhang 2.1)

SR 814.12 Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV) vom 27. Februar 1991 (Stand am 1. August 2019)

SR 814.610 Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA) vom 22. Juni 2005 (Stand am 1. Januar 2020)

SR 814.610.1 Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen vom 18. Oktober 2005 (Stand am 1. Januar 2018)

SR 813.11 Verordnung über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen (Chemikalienverordnung, ChemV) vom 5. Juni 2015 (Stand am 1. April 2020)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze (Abschnitt 3)

H272, Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H302, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318, Verursacht schwere Augenschäden.

H319, Verursacht schwere Augenreizung.

Abkürzungen und Akronyme

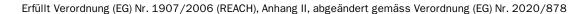
ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstrassen

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse ak = andere kontrollpflichtige Abfälle

akb = andere kontrollpflichtige Abfälle mit Begleitscheinpflicht

ATE = Schätzwert akute Toxizität

BCF = Biokonzentrationsfaktor





CAS = Chemical Abstracts Service

CE = Conformité Européenne (Europäische Konformität)

CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]

CSA = Stoffsicherheitsbeurteilung

CSR = Stoffsicherheitsbericht

DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert

DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert

EAK = Europäischer Abfallkatalog

EINECS = Altstoffverzeichnis

ES = Expositionsszenario EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis

EuPCS = Europäisches Produktkategorisierungssystem

GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

GWP = Potenzial zur Erwärmung der Erdatmosphäre

IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung

IBC = Intermediate Bulk Container

IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr

LogPow = Dekadischer Logarithmus des Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten

MARPOL = Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der

Fassung des Protokolls von 1978. ("Marpol" = marine pollution)

nwg = Nicht wassergefährdend

OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch

PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

RID = Regelung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

RRN = REACH Registriernummer

S = Sonderabfälle

SCL = Spezifischen Konzentrationsgrenzwert.

SVHC = Besonders besorgniserregende Substanzen

STOT-RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition

STOT-SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition

UN = Vereinigte Nationen

UVCB = Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien.

VOC = Flüchtige organische Verbindungen

vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

WGK = Wassergefährdungsklasse

Anderes

Die Klassifizierung der Mischung hinsichtlich der Gesundheitsgefahren entspricht den von der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) vorgegebenen Berechnungsmethoden.

Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch

RS

Anderes

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit eine Dreieck markiert.

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.

Land-sprache: CH-de



FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ

awiwa - oxi

RUBRIQUE 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/de l'entreprise

1.1. Identificateur de produit

▼ Marque commerciale

awiwa - oxi

▼ N° de produit

10308

▼ Identifiant unique de formulation (UFI)

UJ10-906P-Y000-R0YR

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange

Nettoyant

Utilisations déconseillées

Aucune connue.

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Nom et adresse de l'entreprise

Lucaro GmbH

Im Viereck 1

57299 Burbach

Germany

+49 (0) 2736/50976-0

+49 (0) 2736/50976-16

www.lucaro.info

▼ Distributeur

FrankanaFreiko Schweiz GmbH

Dammstraße 58

CH Burgdorf

Schweiz

+41(0)344277373

+41 55 243 43 20

info@frankanafreiko.ch

▼ Personne à contacter

Herr Philipp Kundert

▼ Courriel

info@frankanafreiko.ch

Révision

29.10.2025

Version de la fiche de données de sécurité

2.0

Date de la précédente édition

22.09.2025 (1.0)

1.4. ▼ Numéro d'appel d'urgence

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich, Telefon: 145

RUBRIQUE 2: Identification des dangers

Classée conformément au règlement (CE) n° 1272/2008 (CLP).

2.1. Classification de la substance ou du mélange

Acute Tox. 4; H302, Nocif en cas d'ingestion.

Eye Dam. 1; H318, Provoque de graves lésions des yeux.

2.2. Éléments d'étiquetage

Pictogramme(s) de danger



Mention d'avertissement

Danger

Mention(s) de danger

Nocif en cas d'ingestion. (H302)

Provoque de graves lésions des yeux. (H318)

Conseil(s) de prudence

Générales

En cas de consultation d'un médecin, garder à disposition le récipient ou l'étiquette. (P101)

Tenir hors de portée des enfants. (P102)

Précautions

Se laver mains et la peau exposée soigneusement après manipulation. (P264)

Ne pas manger, boire ou fumer en manipulant ce produit. (P270)

Porter un équipement de protection du visage/ des gants de protection. (P280)

Intervention

EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. (P305+P351+P338)

Appeler immédiatement un CENTRE ANTIPOISON/un médecin. (P310)

Stockage

Sans objet.

Élimination

Éliminer le contenu/récipient conformément à la réglementation locale (P501)

▼ Contient

hydrogénosulfate de sodium

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Autre étiquetage

UFI : UJ10-906P-Y000-R0YR

Étiquetage du contenu conformément au règlement (CE) no 648/2004 relatif aux détergents (applicable aux emballages de détergents vendus au grand public)

≥ 30%

· Agents de blanchiment oxygénés

2.3. Autres dangers

Autre

Ce mélange/produit ne contient aucune substance considérée comme répondant aux critères de classification comme PBT et/ou vPvB.

Ce produit ne contient aucune substance considérée comme étant un perturbateur endocrinien conformément aux critères définis dans le règlement délégué (UE) 2017/2100 ou le règlement (UE) 2023/707 de la Commission.

RUBRIQUE 3: Composition/informations sur les composants

3.1. Substances

Sans objet. Ce produit est un mélange.

3.2. Mélanges

Produit/composant	Identifiants	% w/w	Classification	Note
hydrogénosulfate de sodium	n N° CAS : 7681-38-1 N° CE: 231-665-7 REACH: 01-2119552465-36-XXXX N° index : 016-046-00-X	40-60%	Eye Dam. 1, H318	
Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)	N° CAS : 15630-89-4 N° CE: 239-707-6 REACH: N° index :	25-40%	Ox. Sol. 2, H272 Acute Tox. 4, H302 Eye Dam. 1, H318	
carbonate de sodium	N° CAS : 497-19-8 N° CE: 207-838-8 REACH: N° index : 011-005-00-2	5-10%	Eye Irrit. 2, H319	
Citric Acid Monohydrate	N° CAS : 5949-29-1 N° CE: 611-842-9 REACH: N° index :	5-10%	Eye Irrit. 2, H319	
Malic acid	N° CAS : 6915-15-7 N° CE: 230-022-8 REACH: 01-2119906954-31-XXXX N° index :	1-3%	Eye Irrit. 2, H319	

Le texte intégral des phrases H se trouve dans la rubrique 16. Les limites d'exposition professionnelle sont indiquées dans la rubrique 8, à condition d'être disponibles

Autres informations

RUBRIQUE 4: Premiers secours

4.1. Description des mesures de premiers secours

Généralités

En cas d'accident : Contactez un médecin ou l'hôpital, apportez l'étiquette ou bien la présente fiche de données de sécurité.

En cas de symptômes persistants ou en cas de doute concernant l'état de la personne blessée, faites appel à un médecin. Ne donnez jamais à boire de l'eau ou autre liquide à une personne ayant perdu connaissance.

Inhalation

En cas de difficultés respiratoires ou d'irritation des voies respiratoires : Amenez la personne à l'air frais et gardez la personne sous surveillance.

Contact cutané

En cas d'irritation : rincez le produit. En cas d'irritation continue : Consultez un médecin.

Contact visue

En cas de contact avec les yeux: Rincez aussitôt les yeux avec de grandes quantités d'eau (20-30 °C) pendant au mions 30 minutes et continuez jusqu'à ce que l'irritation cesse. Retirez les éventuelles lentilles de contact. Assurezvous de bien rincer sous la paupière supérieure et sous la paupière inférieure. Faites aussitôt appel à un médecin. Consultez un médecin immédiatement et continuez de rincer pendant le trajet.



Ingestion

EN CAS D'INGESTION: Appeler un CENTRE ANTIPOISON/un médecin en cas de malaise. Rincer la bouche.

Brûlure

Sans objet.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Le produit contient des substances qui causent de graves lésions oculaires. Le contact avec ces substances peut provoquer des effets irréversibles sur les yeux / des lésions oculaires graves.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

EN CAS d'exposition prouvée ou suspectée:

Consulter immédiatement un médecin.

Informations pour le médecin

Apportez la présente fiche de données de sécurité ou l'étiquette du produit.

RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

5.1. Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés : mousse résistant aux alcools, acide carbonique, poudre, eau atomisée. Moyens d'extinction inappropriés : Ne pas utiliser de jet d'eau car cela risquerait de propager l'incendie.

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Le feu va dégager une épaisse fumée. L'exposition aux produits de décomposition représente un danger pour la santé. Les récipients fermés exposés au feu sont refroidis avec de l'eau. Ne laissez pas de l'eau ayant servi à éteindre l'incendie s'écouler dans les égouts et les cours d'eau.

Si le produit est exposé à de hautes températures, par exemple en cas d'incendie, de dangereux produits gazeux de décomposition peuvent être créés. Il s'agit de :

Les oxydes de carbone (CO / CO2)

Certains oxydes de métal

5.3. Conseils aux pompiers

Portez une combinaison d'intervention normale et une protection respiratoire complète afin d'éviter tout contact. Contactez Tox Info Suisse: 145 (24 heures sur 24 et 7 jours sur 7) pour plus de conseils.

RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Evitez le contact direct avec le produit répandu.

Les zones contaminées peuvent être glissantes.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Ne déversez pas dans les lacs, les ruisseaux, les égouts, etc.

Tenir les personnes non autorisées éloignées du déversement.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Limiter les déversements, balayer et évacuer à la pelle dans des conteneurs appropriés pour l'élimination. Stocker dans des récipients appropriés et fermés adaptés à l'élimination.

Nettoyez autant que possible avec des produits de nettoyage ordinaires. Evitez les solvants.

6.4. Référence à d'autres rubriques

Voir la rubrique 13 "Considérations relatives à l'élimination" sur la manipulation des déchets.

Voir la rubrique 8 "Contrôles de l'exposition/protection individuelle" pour les mesures de protection.

RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Èviter le contact direct avec le produit.

La consommation de tabac, de nourriture et de boissons n'est pas permise dans les locaux de travail.



Voir la rubrique 8 «Contrôles de l'exposition/protection individuelle» pour des renseignements sur les dispositifs de protection individuelle.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Aucune condition spéciale requise

Les compatibilités en matière de conditionnement

A conserver dans des récipients qui contiennent toujours le même matériau que l'original.

Classe de stock

Classe de stockage LK 11/13 (Solides nocifs / -irritants)

Conditions de stockage

Pas d'exigences particulières.

Matières incompatibles

Acides forts, bases fortes, oxydants forts et des réducteurs forts.

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Ce produit doit être utilisé exclusivement pour les applications décrites la rubrique 1.2.

RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1. Paramètres de contrôle

Le produit ne contient aucune substance énumérée dans la liste suisse des substances avec une limite d'exposition en milieu de travail.

DNEL

carbonate de sodium

Durée :	Voie d'exposition :	DNEL:
Effets locaux à long terme - population globale	Inhalation	5 mg/m³
Effets locaux à long terme - Travailleurs	Inhalation	10 mg/m³
Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide	(2:3)	
Durée :	Voie d'exposition :	DNEL:
Effets locaux à court terme - population globale	Cutanée	6.4 mg/cm ²
Effets locaux à court terme - Travailleurs	Cutanée	12.8 mg/cm ²
Effets locaux à long terme - population globale	Cutanée	6.4 mg/cm ²
Effets locaux à long terme - Travailleurs	Cutanée	12.8 mg/cm ²
Effets locaux à long terme - Travailleurs	Inhalation	5 mg/m³
Malic acid		
Durée :	Voie d'exposition :	DNEL:
Effets systématiques à long terme - population globale	Cutanée	2.6 mg/kg/jour
Effets systématiques à long terme - Travailleurs	Cutanée	5.2 mg/kg/jour
Effets systématiques à long terme - population globale	Inhalation	9 mg/m³
Effets systématiques à long terme - Travailleurs	Inhalation	36.6 mg/m ³

PNEC

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Effets systématiques à long terme - population globale

Voie d'exposition :	Durée d'exposition :	PNEC:
Eau de mer		35 μg/L
Eau douce		35 μg/L

Orale

2.6 mg/kg/jour

Emission intermittente (eau douce)		35 μg/L
Installation de traitement des eaux usées		16.24 mg/L
hydrogénosulfate de sodium		
Voie d'exposition :	Durée d'exposition :	PNEC:
Eau de mer		1.109 mg/L
Eau douce		11.09 mg/L
Emission intermittente (eau douce)		17.66 mg/L
Installation de traitement des eaux usées		800 mg/L
Sédiments en eau de marines		4.02 mg/kg
Sédiments en eau douce		40.2 mg/kg
Sol		1.54 mg/kg

8.2. Contrôles de l'exposition

Appliquer un contrôle général pour éviter une exposition inutile.

Précautions générales

La consommation de tabac, de nourriture et de boissons n'est pas permise dans les locaux de travail.

Scénarios d'exposition

Aucun scénario d'exposition n'est mis en œuvre pour ce produit.

Limite d'exposition

Il n'existe pas de limites d'exposition pour les substances contenues dans le produit.

Mesures techniques

Appliquez les précaution standard du secteur lors de l'utilisation du produit. Evitez l'inhalation de gaz et de poussières.

S'assurer que les postes de rinçage oculaire et les douches de décontamination sont facilement accessibles.

Mesures d'hygiène

A chaque pause lors de l'utilisation du produit et une fois le travail terminé, les parties exposées du corps doivent être lavées. Porter une attention particulière aux mains, aux avant-bras et au visage.

Mesures pour la limitation de l'exposition à l'environnement

Pas d'exigences particulières.

Mesures de protection individuelle, telles que les équipement de protection personnelle

Généralités

Utilisez exclusivement des équipements de protection comportant la marque CE.

Équipements respiratoires

Pas d'exigences particulières.

Protection de la peau

Recommandé	Type/Catégorie	Normes
Rien de spécial quand	-	-
utilisé tel que prévu		

Protection des mains

Maté	ériel	Épaisseur minimum (mm)	Délai de rupture (min.)	Normes	
4H		0,068 - 0,084	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	

Protection des yeux

Type NormesEn cas de risque de EN166

En cas de risque de contact direct ou d'éclaboussure, utilisez une protection faciale.



RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

Etat physique

Solide

Couleur

Aucune information disponible.

Odeur / Seuil olfactif (ppm)

Aucune information disponible.

рΗ

Aucune information disponible.

Densité (g/cm³)

Aucune information disponible.

Viscosité cinématique

Ne s'applique pas aux solides.

Caractéristiques des particules

Aucune information disponible.

Changement d'état

Point de fusion/point de congélation (°C)

Aucune information disponible.

Le point/l'intervalle de ramollissement (°C)

Ne s'applique pas aux solides.

Point d'ébullition (°C)

Ne s'applique pas aux solides.

Pression de vapeur

Aucune information disponible.

Densité de vapeur relative

Ne s'applique pas aux solides.

Température de décomposition (°C)

Aucune information disponible.

Informations concernant les risques d'explosion et d'incendie

Point d'éclair (°C)

Ne s'applique pas aux solides.

Inflammabilité (°C)

Aucune information disponible.

Température d'auto-inflammation (°C)

Aucune information disponible.

Limite d'explosivité (% v/v)

Ne s'applique pas aux solides.

Solubilité

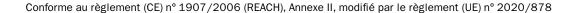
Solubilité dans l'eau

Aucune information disponible.

n-octanol/coefficient d'eau (LogKow)

Aucune information disponible.

Solubilité dans la graisse (g/L)





Aucune information disponible.

9.2. Autres informations

D'autres paramètres physiques et chimiques

Aucune information disponible.

Capacités oxydantes

Aucune information disponible.

RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

10.1. Réactivité

Aucune information disponible.

10.2. Stabilité chimique

Le produit est stable dans les conditions indiquées à la rubrique 7 (Manipulation et stockage).

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Aucune connue.

10.4. Conditions à éviter

Aucune connue.

10.5. Matières incompatibles

Acides forts, bases fortes, oxydants forts et des réducteurs forts.

10.6. Produits de décomposition dangereux

Dans des conditions normales de stockage et d'utilisation, aucun produit de décomposition dangereux ne doit être produit.

RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

11.1. Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) n° 1272/2008

Toxicité aiguë

Nocif en cas d'ingestion.

Corrosion cutanée/irritation cutanée

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

Lésions oculaires graves/irritation oculaire

Provoque de graves lésions des yeux.

Sensibilisation respiratoire

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

Sensibilisation cutanée

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

Mutagénicité sur les cellules germinales

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

Cancérogénicité

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité pour la reproduction

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles — exposition unique

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles – exposition répétée

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

Danger par aspiration

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

11.2. Informations sur les autres dangers

Effets sur le long terme



Le produit contient des substances qui causent de graves lésions oculaires. Le contact avec ces substances peut provoquer des effets irréversibles sur les yeux / des lésions oculaires graves.

Propriétés perturbant le système endocrinien

Ce mélange/produit ne contient aucune substance considérée comme ayant des propriétés qui provoquent des troubles hormonaux vis-à-vis de la santé.

Autres informations

Aucune connue.

RUBRIQUE 12: Informations écologiques

12.1. Toxicité

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

12.2. Persistance et dégradabilité

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Compte tenu des données disponibles pour le mélange, les critères de classification ne sont pas remplis.

12.4. Mobilité dans le sol

Aucune information disponible.

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Ce mélange/produit ne contient aucune substance considérée comme répondant aux critères de classification comme PBT et/ou vPvB.

12.6. Propriétés perturbant le système endocrinien

Ce mélange/produit ne contient pas de composants considérés comme ayant des propriétés perturbatrices du système endocrinien

12.7. Autres effets néfastes

Aucune connue.

RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Èliminer le produit conformément aux réglementations locales et nationales en vigueur pour le traitement des déchets.

HP 4 - Irritant (irritation cutanée et lésions oculaires)

HP 6 - Toxicité aiguë

Éliminer le contenu/récipient conformément à la réglementation locale.

Règlement (UE) n° 1357/2014 de la Commission du 18 décembre 2014 relative aux déchets.

Code CED

Sans objet.

Emballages pollués

Les emballages avec des résidus de produit sont éliminés en suivant les mêmes règles que pour le produit lui-même.

RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

	14.1 14.2 ONU Désignation officielle de transport	14.3 Classe(s) de danger pour le transport	14.4 PG*	14.5. Env**	Autres information s:
ADR		-	-	-	-
IMDG		-	-	-	-
IATA		-	-	-	-

^{*} Groupe d'emballage



** Dangers pour l'environnement

Autre

Marchandises non dangereuses conformément à ADR, IATA et IMDG.

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Sans objet.

14.7. Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

Aucune information disponible.

RUBRIQUE 15: Informations relatives à la réglementation

15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

Limites d'utilisation

Aucune particulière.

Demandes de formation spécifique

Pas d'exigences particulières.

Protection contre les accidents majeurs - Categories / Substances dangereuses désignées

Dangers pour la santé (H301 ou H302), Seuil quantitatif = 200.000 kg

Étiquetage du contenu conformément au règlement (CE) no 648/2004 relatif aux détergents

≥ 30%

· Agents de blanchiment oxygénés

Catégorie de danger pour les eaux (WGK): WGK 1

Autre

Marquage tactile.

Sources

Directive 94/33/CE du Conseil, du 22 juin 1994, relative à la protection des jeunes au travail.

RS 814.81 Ordonnance sur la réduction des risques liés à l'utilisation de substances, de préparations et d'objets particulièrement dangereux (Ordonnance sur la réduction des risques liés aux produits chimiques, ORRChim) du 18 mai 2005 (Annexe 2.1)

RS 814.012 Ordonnance sur la protection contre les accidents majeurs (Ordonnance sur les accidents majeurs, OPAM) du 27 février 1991 (Etat le 1er août 2019)

RS 814.610 Ordonnance sur les mouvements de déchets (OMoD) du 22 juin 2005 (Etat le 1er janvier 2020)

RS 814.610.1 Ordonnance du DETEC concernant les listes pour les mouvements de déchets du 18 octobre 2005 (Etat le 1er janvier 2018)

RS 813.11 Ordonnance sur la protection contre les substances et les préparations dangereuses (Ordonnance sur les produits chimiques, OChim) du 5 juin 2015 (Etat le 1er avril 2020)

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Non

RUBRIQUE 16: Autres informations

Précisions sur les phrases H dont il est question dans la rubrique 3

H272, Peut aggraver un incendie; comburant.

H302, Nocif en cas d'ingestion.

H318, Provoque de graves lésions des yeux.

H319, Provoque une sévère irritation des yeux.

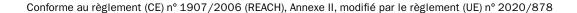
Abréviations et acronymes

ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par voie de Navigation intérieure

ADR = L'Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

CAS = Chemical Abstracts Service

CE = Conformité Européenne





CVI = Conteneurs en Vrac Intermédiaires

CLP = Règlement 1272/2008/CE relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage des substances et des mélanges

COV = Composés Organiques Volatils

CPSE = Concentration Prédite Sans Effet

CSA = Evaluation de la Sécurité Chimique

CSR = Rapport sur la Sécurité Chimique

DMEL = Dose dérivée avec effet minimum

DNEL = Dose dérivée sans effet

ds = les déchets spéciaux

EINECS = Inventaire européen des substances chimiques commerciales existantes

ETA = Estimation de la Toxicité Aiguë

EuPCS = Système européen de catégorisation des produits

FBC = Facteur de Bioconcentration

Mention EUH = mention de danger spécifique CLP

IARC = Le Centre international de Recherche sur le Cancer (CIRC)

IATA = Association Internationale du Transport Aérien

code IMDG = code maritime international des marchandises dangereuses

LogKoe = Coefficient de partage octanol/eau

MARPOL = Convention internationale pour la prévention de la pollution par les navires de 1973, telle que modifiée par le Protocole de 1978. ("MARPOL" = pollution maritime)

NU = Nations Unies

OCDE = Organisation de Coopération et de Développement Economiques

PBT = Persistantes, Bioaccumulables et Toxiques

PRP = Le potentiel de réchauffement planétaire

REACH = Règlement sur l'enregistrement, l'évaluation, l'autorisation et les restrictions des substances chimiques [Règlement (CE) N° 1907/2006]

RID = Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses

RRN = Numéro d'enregistrement REACH

sc = les autres déchets soumis à contrôle

scd = autres déchets soumis à contrôle qui nécessitent un document de suivi

SCL = Limite de concentration spécifique (LCS).

SE = Scenario d'Exposition

SGH = Système Général Harmonisé de classification et d'étiquetage des produits chimiques

SVHC = Substances extrêmement préoccupantes

TDAA = Température de décomposition auto-accélérée

vPvB = Très Persistant et très Bioaccumulable

TSOC-ER = Toxicité Spécifique pour certains Organes Cibles - Exposition Répétée

TSOC-EU = Toxicité Spécifique pour certains Organes Cibles - Exposition Unique

TWA = Moyenne pondérée dans le temps

UVBC = Substances de composition inconnue ou variable, produits de réaction complexes ou matières biologiques

Autre

La classification du mélange au regard des risques pour la santé est conforme aux méthodes de calcul fournies par le Règlement (CE) n° 1272/2008.

Validé par

RS

Autre

Les modifications par rapport à la dernière révision importante (premiers chiffres dans la fiche, voir rubrique 1) de cette fiche de données de sécurité sont repérées par un triangle.

Les informations de la présente fiche de données de sécurité sont seulement valables pour ce produit (indiqué à la rubrique 1) et ne sont pas nécessairement valables pour l'utilisation d'autres produits/produits chimiques.

Il est recommandé de donner cette fiche de données de sécurité à l'utilisateur effectif du produit. Les informations de ce document ne peuvent pas être utilisées comme spécification du produit.

Pays-langue: CH-fr



SCHEDA DI DATI DI SICUREZZA

awiwa - oxi

SEZIONE 1: identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

1.1. Identificatore del prodotto

▼ Nome commerciale

awiwa - oxi

▼ Codice prodotto

10308

▼ Identificatore unico di formula (UFI)

UJ10-906P-Y000-R0YR

1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati

Usi pertinenti identificati della sostanza o miscela

Detergente

Usi sconsigliati

Non noto.

1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Nome e indirizzo azienda

Lucaro GmbH

Im Viereck 1

57299 Burbach

Germany

+49 (0) 2736/50976-0

+49 (0) 2736/50976-16

www.lucaro.info

▼ Distributore

FrankanaFreiko Schweiz GmbH

Dammstraße 58

CH Burgdorf

Schweiz

+41(0)344277373

+41 55 243 43 20

info@frankanafreiko.ch

▼ Referente

Herr Philipp Kundert

▼ Indirizzo email

info@frankanafreiko.ch

Revisione

29.10.2025

Versione SDS

2.0

Data dell'edizione precedente

22.09.2025 (1.0)

1.4. ▼ Numero telefonico di emergenza

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich, Telefon: 145



SEZIONE 2: identificazione dei pericoli

Classificato in base al regolamento (EC) n. 1272/2008 (CLP).

2.1. Classificazione della sostanza o della miscela

Acute Tox. 4; H302, Nocivo se ingerito.

Eye Dam. 1; H318, Provoca gravi lesioni oculari.

2.2. Elementi dell'etichetta

Pittogrammi di pericolo



Avvertenza

Pericolo

Indicazioni di pericolo

Nocivo se ingerito. (H302)

Provoca gravi lesioni oculari. (H318)

Consigli di prudenza

Generale

In caso di consultazione di un medico, tenere a disposizione il contenitore o l'etichetta del prodotto. (P101) Tenere fuori dalla portata dei bambini. (P102)

▼ Prevenzione

Lavare accuratamente le mani e la pelle esposta dopo l'uso. (P264)

Non mangiare, né bere, né fumare durante l'uso. (P270)

Indossare proteggere il viso/guanti. (P280)

Reazione

IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare. (P305+P351+P338)

Contattare immediatamente un CENTRO ANTIVELENI/medico. (P310)

Conservazione

Non applicabile.

Smaltimento

Smaltire il contenuto/recipiente in conformità alla regolamentazione locale (P501)

▼ Contenuto

idrogenosolfato di sodio

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Altre etichette

UFI: UJ10-906P-Y000-R0YR

Etichettatura dei contenuti conforme al Regolamento sui detergenti 648/2004 (applicabile agli imballaggi dei detersivi venduti al pubblico)

≥ 30%

· Sbiancanti a base di ossigeno

2.3. Altri pericoli

Altro

Questa miscela/prodotto non contiene sostanze che soddisfano i criteri di classificazione PBT e/o vPvB. Questo prodotto non contiene sostanze considerate interferenti endocrini conformemente ai criteri stabiliti nel regolamento delegato (UE) 2017/2100 della Commissione o nel regolamento (UE) 2023/707 della Commissione.

SEZIONE 3: composizione/informazioni sugli ingredienti

3.1. Sostanze



Non applicabile. Questo prodotto è una miscela.

3.2. Miscele

Prodotto/ingrediente	Identificatori	% w/w	Classificazione	Not.
idrogenosolfato di sodio	n. CAS: 7681-38-1 n. CE: 231-665-7 REACH: 01-2119552465-36-XXXX n. indice: 016-046-00-X	40-60%	Eye Dam. 1, H318	
Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)	n. CAS: 15630-89-4 n. CE: 239-707-6 REACH: n. indice:	25-40%	Ox. Sol. 2, H272 Acute Tox. 4, H302 Eye Dam. 1, H318	
sodio carbonato	n. CAS: 497-19-8 n. CE: 207-838-8 REACH: n. indice: 011-005-00-2	5-10%	Eye Irrit. 2, H319	
Citric Acid Monohydrate	n. CAS: 5949-29-1 n. CE: 611-842-9 REACH: n. indice:	5-10%	Eye Irrit. 2, H319	
Malic acid	n. CAS: 6915-15-7 n. CE: 230-022-8 REACH: 01-2119906954-31-XXXX n. indice:	1-3%	Eye Irrit. 2, H319	

Il testo completo delle frasi H è riportato alla sezione 16. I valori limite per l'igiene del lavoro sono riportati alla sezione 8, se disponibili.

Altre informazioni

SEZIONE 4: misure di primo soccorso

4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso

Generalità

In caso di incidenti: consultare il medico oppure un ospedale. Portare con sè l'etichetta oppure questa scheda di sicurezza. Il medico potrà rivolgersi alla clinica di medicina ambientale e del lavoro.

In caso di sintomi importanti o in caso di dubbio sulle condizioni di salute, consultare un medico. Non somministrare mai a una persona incosciente acqua o liquidi.

Inalazione

Nel caso di difficoltà respiratorie o irritazione dell'apparato respiratorio: Portare l'infortunato all'aria fresca e tenerlo sotto controllo.

Contatto con la pelle

In caso di irritazione: lavare la parte irritata per togliere il prodotto. Se l'irritazione persiste consultare un medico.

Contatto con gli occhi

In caso de contatto con gli occhi: Risciacquare gli occhi con abbondante acqua (20-30 °C) finché l'irritazione non si attenua e per almeno 30 minuti. Rimuovere eventuali lenti a contatto. Cercare di risciacquare palpebre superiori e inferiori. Consulatare subito un medico. Chiedere assistenza medica immediatamente e continuare a sciacquare durante il tragitto.

Ingestione

IN CASO DI INGESTIONE: in presenza di malessere, contattare un CENTRO ANTIVELENI/medico.



Sciacquare la bocca.

Combustione

Non applicabile.

4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

Il prodotto contiene sostanze che causano gravi danni agli occhi. Il contatto con queste sostanze può causare effetti irreversibili sugli occhi/danni gravi agli occhi.

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

IN CASO di esposizione o di possibile esposizione:

Consultare immediatamente un medico.

Nota per il medico

Portare con sé la presente scheda di sicurezza oppure l'etichetta del materiale.

SEZIONE 5: misure di lotta antincendio

5.1. Mezzi di estinzione

Mezzi di estinzione idonei: schiuma resistente all'alcool, anidride carbonica, polveri, acqua nebulizzata.

Mezzi di estinzione non idonei: non utilizzare getto d'acqua, che potrebbe diffondere l'incendio.

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

In caso d'incendio si sviluppa un fumo denso. L'esposizione ai prodotti di degradazione può rappresentare un pericolo per la salute. I contenitori chiusi esposti al fuoco possono essere spenti con acqua. Non versare l'acqua proveniente dagli idranti negli scarichi e nelle fogne.

Se il prodotto viene esposto a temperature elevate, ad es. in caso d'incendio, può dare origine a prodotti di degradazione pericolosi. Essi sono:

Ossidi di carbonio (CO / CO2)

Alcuni ossidi di metallo

5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

Normali abiti da lavoro e respiratori completi. In caso di contatto diretto con le sostanze chimiche, contattare il Tox Info Suisse: 145 (24 ore su 24, 365 giorni all'anno) per ulteriori consigli.

SEZIONE 6: misure in caso di rilascio accidentale

6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Evitare il contatto diretto con la sostanza versata.

Le aree contaminate possono essere scivolose.

6.2. Precauzioni ambientali

Non scaricare il prodotto in laghi, fiumi, scarichi ecc.

Tenere le persone non autorizzate lontane dalla fuoriuscita

6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Limitare la fuoriuscita, spazzare e spalare in contenitori appropriati per lo smaltimento. Conservare in appositi contenitori chiusi per lo smaltimento.

La pulizia viene eseguita per quanto possibile con detergenti. Evitare l'uso di solventi.

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Vedere la sezione 13 "Considerazioni sullo smaltimento" sulla gestione dei rifiuti.

Vedere la sezione 8 "Controlli dell'esposizione/protezione individuale" per l'attrezzatura di protezione.

SEZIONE 7: manipolazione e immagazzinamento

7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Evitare il contatto diretto con il prodotto.

Non fumare, mangiare né bere nei locali.

Vedere la sezione 8 "Controllo dell'esposizione/protezione individuale" per l'attrezzatura di protezione.

7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità



Non è richiesta alcuna condizione particolare

Compatibilità degli imballaggi

Conservare sempre in contenitori dello stesso materiale del contenitore originale.

Classe di stoco

Classe di stoccaggio LK (Solidi nocivi / -irritanti)

Condizioni di conservazione

Nessun requisito particolare.

Materiali incompatibili

Acidi forti, basi forti, ossidanti forti e agenti riducenti forti.

7.3. Usi finali particolari

Questo prodotto deve essere utilizzato solo per gli scopi descritti nella sezione 1.2.

SEZIONE 8: controlli dell'esposizione/della protezione individuale

8.1. Parametri di controllo

Il prodotto non contiene alcuna sostanza elencata nella lista svizzera di sostanze con un limite di esposizione sul posto di lavoro.

DNEL

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Durata:	Via di esposizione:	DNEL:
Breve termine - effetti locali - lavoratori	Cutanea	12.8 mg/cm ²
Breve termine - effetti locali - popolazione generale	Cutanea	6.4 mg/cm ²
Lungo termine - effetti locali - lavoratori	Cutanea	12.8 mg/cm ²
Lungo termine - effetti locali - popolazione generale	Cutanea	6.4 mg/cm ²
Lungo termine - effetti locali - lavoratori	Inalazione	5 mg/m³

Malic acid

Lungo termine - effetti sistemici - lavoratoriCutanea5.2 mg/kg/giornoLungo termine - effetti sistemici - popolazione generaleCutanea2.6 mg/kg/giornoLungo termine - effetti sistemici - lavoratoriInalazione36.6 mg/m³	Durata:	Via di esposizione:	DNEL:
Lungo termine - effetti sistemici - lavoratori Inalazione 36.6 mg/m³	Lungo termine - effetti sistemici - lavoratori	Cutanea	5.2 mg/kg/giorno
	Lungo termine - effetti sistemici - popolazione generale	Cutanea	2.6 mg/kg/giorno
	Lungo termine - effetti sistemici - lavoratori	Inalazione	36.6 mg/m³
Lungo termine - effetti sistemici - popolazione generale Inalazione 9 mg/m³	Lungo termine - effetti sistemici - popolazione generale	Inalazione	9 mg/m³
Lungo termine - effetti sistemici - popolazione generale Orale 2.6 mg/kg/giorno	Lungo termine - effetti sistemici - popolazione generale	Orale	2.6 mg/kg/giorno

sodio carbonato

Durata:	Via di esposizione:	DNEL:
Lungo termine - effetti locali - lavoratori	Inalazione	10 mg/m³
Lungo termine - effetti locali - popolazione generale	Inalazione	5 mg/m³

PNEC

Disodium carbonate, compound with hydrogen peroxide (2:3)

Via di esposizione:	Durata dell'esposizione:	PNEC:
Acqua dolce		35 μg/L
Acqua marina		35 μg/L
Impianto di trattamento delle acque reflue		16.24 mg/L
Rilascio intermittente (acqua dolce)		35 μg/L



idroo	enoso	Ifato	Ыi	sodio
iui ou	1030	nato	uı	Jouro

Via di esposizione:	Durata dell'esposizione:	PNEC:
Acqua dolce		11.09 mg/L
Acqua marina		1.109 mg/L
Impianto di trattamento delle acque reflue		800 mg/L
Rilascio intermittente (acqua dolce)		17.66 mg/L
Sedimenti di acqua dolce		40.2 mg/kg
Sedimenti di acqua marina		4.02 mg/kg
Terreno		1.54 mg/kg

8.2. Controlli dell'esposizione

Applicare un controllo generale per evitare un'esposizione non necessaria.

Precauzioni generali

Non fumare, mangiare né bere nei locali.

Scenari di esposizione

Non ci sono scenari di esposizione implementati per questo prodotto.

Limiti di esposizione

Non sono riportati limiti di esposizione per le sostanze contenute nel prodotto.

Misure tecniche

Prestare particolare attenzione quando si utilizza il prodotto. Non inalare gas o polvere.

Garantire che delle postazioni per il lavaggio oculare e delle docce di sicurezza si trovino a poca distanza.

Misure igieniche

Tra una pausa di utilizzo e l'altra del prodotto e al termine del lavoro, lavare accuratamente le parti del corpo che sono venute in contatto con la presente sostanza. Prestare particolare attenzione alle mani, agli avambracci e al

Misure per la limitazione dell'esposizione ambientale

Nessun requisito particolare.

Misure di protezione individuale, quali dispositivi di protezione individuale

Generalità

Usare solo equipaggiamento protettivo con il marchio CE.

Vie aeree

Nessun requisito particolare.

Cute e corpo

Raccomandato	Tipo/Categoria	Norme
Nessuna condizione particolare per il normale uso previsto	-	-

Mani

Occhi

Materiale	Spessore minimo (mm)	Tempo di permeazione (min.)	Norme	
4H	0,068 - 0,084	> 480	EN374-2, EN16523-1, EN388	



Tipo	Norme
In caso di rischio di contatto diretto o	EN166
schizzi deve essere	





Tipo Norme

usata una maschera di protezione.

SEZIONE 9: proprietà fisiche e chimiche

9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Stato fisico

Solido

Colore

Dati non disponibili.

Odore / Soglia olfattiva (ppm)

Dati non disponibili.

рΗ

Dati non disponibili.

Densità (q/cm³)

Dati non disponibili.

Viscosità cinematica:

Non si applica ai solidi.

Caratteristiche delle particelle

Dati non disponibili.

Modifica di stato e vapore

punto di fusione/punto di congelamento (°C)

Dati non disponibili.

Punto/intervallo di rammollimento (°C)

Non si applica ai solidi.

Punto di ebollizione (°C)

Non si applica ai solidi.

Pressione del vapore

Dati non disponibili.

Densità di vapore relativa

Non si applica ai solidi.

Temperatura di decomposizione (°C)

Dati non disponibili.

Dati relativi al pericolo di incendio e di esplosione

Punto di fiamma (°C)

Non si applica ai solidi.

Infiammabilità (°C)

Dati non disponibili.

Temperatura di autoaccensione (°C)

Dati non disponibili.

Limite di esplosione (% v/v)

Non si applica ai solidi.

Solubilità

Solubilità in acqua

Dati non disponibili.

Coefficiente n-ottanolo/acqua (LogKow)

Dati non disponibili.

Solubilità in grassi (g/L)

Dati non disponibili.



9.2. Altre informazioni

Altri parametri fisici e chimici

Dati non disponibili.

Proprietà ossidanti

Dati non disponibili.

SEZIONE 10: stabilità e reattività

10.1. Reattività

Dati non disponibili.

10.2. Stabilità chimica

Il prodotto è stabile nelle condizioni riportate nella sezione 7 "Manipolazione e immagazzinamento".

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Non noto.

10.4. Condizioni da evitare

Non noto.

10.5. Materiali incompatibili

Acidi forti, basi forti, ossidanti forti e agenti riducenti forti.

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

In normali condizioni di stoccaggio e utilizzo, non devono essere prodotti prodotti di decomposizione pericolosi.

SEZIONE 11: informazioni tossicologiche

11.1. Informazioni sulle classi di pericolo definite nel regolamento (CE) n. 1272/2008

Tossicità acuta

Nocivo se ingerito.

Corrosione/irritazione cutanea

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi

Provoca gravi lesioni oculari.

Sensibilizzazione respiratoria

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Sensibilizzazione cutanea

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Mutagenicità delle cellule germinali

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Cancerogenicità

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Tossicità per la riproduzione

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione singola

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione ripetuta

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Pericolo in caso di aspirazione

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

11.2. Informazioni su altri pericoli

Effetti cronici

Il prodotto contiene sostanze che causano gravi danni agli occhi. Il contatto con queste sostanze può causare effetti irreversibili sugli occhi/danni gravi agli occhi.

Proprietà di interferenza con il sistema endocrino



In base ai dati disponibili, il prodotto non contiene sostanze elencate nelle principali liste europee di potenziali o sospetti interferenti endocrini con effetti sulla salute umana oggetto di valutazione.

Altre informazioni

Non noto.

SEZIONE 12: informazioni ecologiche

12.1. Tossicità

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

12.2. Persistenza e degradabilità

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

12.3. Potenziale di bioaccumulo

Sulla base dei dati disponibili per la miscela, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

12.4. Mobilità nel suolo

Dati non disponibili.

12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB

Questa miscela/prodotto non contiene sostanze che soddisfano i criteri di classificazione PBT e/o vPvB.

12.6. Proprietà di interferenza con il sistema endocrino

Questa sostanza/miscela non contiene componenti considerati aventi proprietà di interferenza endocrina in relazione all'ambiente.

12.7. Altri effetti avversi

Non noto.

SEZIONE 13: considerazioni sullo smaltimento

13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Il materiale non utilizzato può essere smaltito in accordo alle norme vigenti relativamente ai rifiuti speciali assimilabili agli urbani.

HP 4 - Irritante (Irritazione cutanea e lesioni oculari)

HP 6 - Tossicità acuta

Smaltire il prodotto/recipiente in punti di raccolta per rifiuti pericolosi o speciali.

Regolamento (UE) n. 1357/2014 della Commissione del 18 dicembre 2014 relativo ai rifiuti.

Codice CER

Non applicabile.

Imballaggio contaminato

Gli imballaggi contenenti piccoli resti del prodotto devono essere smaltiti allo stesso modo del prodotto.

SEZIONE 14: informazioni sul trasporto

		14.2 U Designazione ufficiale ONU di trasporto	14.3 Classi di pericolo connesso al trasporto	14.4 PG*	14.5. Env**	Altre informazion i:
ADR	-	-	-	-	-	-
IMDG	-	-	-	-	-	-
IATA	-	-	-	-	-	-

^{*} Gruppo d'imballaggio

Altro

Prodotto non pericoloso in base ai criteri della normativa sul trasporto via terra, IATA e via mare.

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

^{**} Pericoli per l'ambiente



Non applicabile.

14.7. Trasporto marittimo alla rinfusa conformemente agli atti dell'IMO

Dati non disponibili.

SEZIONE 15: informazioni sulla regolamentazione

15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela Limitazioni d'uso

Nessuno in particolare.

Esigenza di istruzioni particolari

Nessun requisito particolare.

SEVESO - Categorie / Sostanze pericolose

Pericoli per la salute (H301 o H302), Quantitativo soglia = 200.000 kg

Etichettatura dei contenuti conforme al Regolamento sui detergenti 648/2004

≥ 30%

· Sbiancanti a base di ossigeno

Classe di pericolo per l'ambiente acquatico (WGK): WGK 1

Altro

Contrassegni tattili.

Fonti

Direttiva 94/33/CE del Consiglio, del 22 giugno 1994, relativa alla protezione dei giovani sul lavoro.

RS 814.81 Ordinanza concernente la riduzione dei rischi nell'utilizzazionedi determinate sostanze, preparati e oggetti particolarmente pericolosi (Ordinanza sulla riduzione dei rischi inerenti ai prodotti chimici, ORRPChim) del 18 maggio 2005 (Allegato 2.1)

RS 814.012 Ordinanza sulla protezione contro gli incidenti rilevanti (OPIR) del 27 febbraio 1991 (Stato 1° agosto 2019)

RS 814.610 Ordinanza sul traffico di rifiuti (OTRif) del 22 giugno 2005 (Stato 1º gennaio 2020)

RS 814.610.1 Ordinanza del DATEC sulle liste per il traffico di rifiuti del 18 ottobre 2005 (Stato 1° gennaio 2018)

RS 813.11 Ordinanza sulla protezione contro le sostanze e i preparati pericolosi (Ordinanza sui prodotti chimici, OPChim) del 5 giugno 2015 (Stato 1° aprile 2020)

15.2. Valutazione della sicurezza chimica

No

SEZIONE 16: altre informazioni

Il testo completo delle frasi H è riportato nella sezione 3

H272, Può aggravare un incendio; comburente.

H302, Nocivo se ingerito.

H318, Provoca gravi lesioni oculari.

H319, Provoca grave irritazione oculare.

Abbreviazioni e acronimi

ADN = Norme Europee relative al Trasporto Internazionale di Merci Pericolose per Vie Navigabili Interne

ADR = Accordo Europeo relativo al Trasporto Internazionale di Merci Pericolose su Strada

ATE = Stima della Tossicità Acuta

BCF = Fattore di Bioconcentrazione

CAS = Chemical Abstracts Service

CE = Conformité Européenne

CER = Catalogo Europeo dei Rifiuti

CLP = Classificazione, Etichettatura e Imballaggio [Regolamento (CE) N. 1272/2008]

CSA = Valutazione sulla Sicurezza Chimica

CSR = Relazione sulla Sicurezza Chimica

DMEL = Livello derivato con effetti minimi



DNEL = Livello derivato senza effetto

EINECS = Inventario Europeo delle Sostanze chimiche Esistenti a carattere Commerciale

ES = Scenario di Esposizione Indicazione

EUH = disposizioni di rischio specifiche al regolamento CLP

EuPCS = Sistema europeo di categorizzazione dei prodotti

GHS = Sistema Mondiale Armonizzato di Classificazione ed Etichettatura delle Sostanze Chimiche

GWP = Potenziale di riscaldamento globale

IATA = Associazione Internazionale per il Trasporto Aereo

IBC = Contenitori Bulk

IMDG = Trasporto Marittimo Internazionale di Merci Pericolose

Log Kow = log del coefficiente di ripartizione ottanolo/acqua

MARPOL = Convenzione Internazionale del 1973 per la Prevenzione dell'Inquinamento causato dalle Navi e il relativo protocollo del 1978

OCSE = Organizzazione per la Cooperazione e lo Sviluppo Economico

ONU = Organizzazione delle Nazioni Unite

PBT = Persistente, Bioaccumulante, Tossico

PNEC = Concentrazione Prevedibile Priva di Effetti

RID = I Regolamenti concernenti il Trasporto Internazionale di Merci Pericolose per Ferrovia

RRN = Numero REACH di Registrazione

rc = gli altri rifiuti soggetti a controllo

rcm = gli altri rifiuti soggetti a controllo con obbligo di modulo di accompagnamento

rs = rifiuti speciali

SCL = Limite di concentrazione specifico

SVHC = Sostanze Molto Pericolose

STOT = Tossicità Specifica per Organi Bersaglio - Esposizione Ripetuta

STOT = Tossicità Specifica per Organi Bersaglio - Esposizione Singola

TWA = Media ponderata nel tempo

UVCB = Indica sostanze di composizione sconosciuta o variabile, prodotti di una reazione complessa o materiali biologici.

VOC = Composti Organici Volatili

vPvB = Molto Persistente e Molto Bioaccumulabile

Altro

La classificazione della miscela con riguardo ai pericoli per la salute è conforme al metodi di calcolo fornito dal Regolamento CE n. 1272/2008 (CLP).

Convalidato da

RS

Altro

La presenza di un triangolo indica una modifica rispetto alla versione precedente (primo numero nella versione SDS, vedere sezione 1).

Le indicazioni riportate nella presente scheda di dati di sicurezza si applicano esclusivamente al prodotto indicato nella sezione 1 e non si applicano necessariamente in caso di utilizzo con altri prodotti.

Si consiglia di consegnare la presente scheda di dati di sicurezza all'utente del prodotto. Le informazioni riportate non possono essere utilizzate come specifiche prodotto.

Nazione-lingua: CH-it